



Schulungsunterlagen der AG RDA



Modul	Modul 5B, Teil 15
Version, Stand	PICA DNB/ZDB, 30.11.2016
Titel/Thema	Zeitungen
Beschreibung des Themas (Lernziel)	Sicherer Umgang bei der Erfassung von Zeitungen
Zielgruppe(n)	2
Regelwerksstellen	RDA 1.1.3, 2.2.2.2, 2.13, 3.19.3.3
Anwendungsrichtlinien	RDA 2.2.2.2 D-A-CH, 2.13 D-A-CH, 3.19.3.3 D-A-CH
Zeitabschätzung	2 Stunden
Bearbeiter	Frau Patzer (ZDB)
Präsentation	https://wiki.dnb.de/x/igBSBq
Arbeitshilfen	https://wiki.dnb.de/x/56SkBQ

Zeitungen

1.a Definition Zeitungen (RDA 2.13 D-A-CH)

Als Zeitung wird eine fortlaufende Ressource bezeichnet, deren einzelne Ausgaben

- regelmäßig täglich bis zu einmal wöchentlich

erscheinen.

Die **Inhalte** sind

- thematisch unbegrenzt
- meldungsaktuell
- allgemein zugänglich

Zur Schriftenklasse Zeitung gehören unterschiedliche Veroffentlichungsformen mit jeweils spezifischen Merkmalen, beispielsweise

- Tageszeitungen
- Sonntags- und Wochenzeitungen
- regionale und lokale Zeitungen
- (General-) Anzeiger
- Zeitungen für besondere Interessengruppen, z.B. Anzeigenblätter, illustrierte Blätter, parteigebundene Zeitungen
- Amtsblätter, die nicht nur die Gesetze und Bestimmungen enthalten, sondern auch einen redaktionellen Teil

PICA	RDA	Element	Erfassung
4000	2.3.2	Haupttitel	Der @Tagesspiegel
4000	2.3.2	Haupttitel	Generalanzeiger für Dortmund und Provinz Westfalen
4000	2.3.2	Haupttitel	Le @democrate du Midi Westfalen
4000	2.3.2	Haupttitel	Saturday evening post
4000	2.3.2	Haupttitel	Kölner Stadt-Anzeiger

1.b Bevorzugte Informationsquelle

Die Bestimmung der bevorzugten Informationsquelle richtet sich nach RDA 2.2.2 und 2.2.3. Das bedeutet, dass i. d. R. die Titelseite die bevorzugte Informationsquelle für den Haupttitel ist.

Wenn keine Titelseite vorliegt, gelten Umschlag, Impressum oder Kolophon als bevorzugte Informationsquellen. Stehen diese Quellen ebenfalls nicht zur Verfügung, wird eine andere Quelle innerhalb der Ressource herangezogen (z. B. Kopftitel-Seiten).

Bei Zeitungen liegen i. d. R. Kopftitel-Seiten vor.

Gemäß 2.2.2.2 D-A-CH ist es bei Regional- oder Lokalausgaben von Zeitungen, deren einzelne Ausgaben sich u. a. in einen allgemeinen ersten (Haupt-)Teil, den Mantel, und den Regional- bzw. Lokalteil gliedern, dagegen erforderlich, außer der Seite 1 des Mantels, auch die Lokal- bzw. Regionalseite und das Impressum als bevorzugte

Informationsquelle heranzuziehen, wenn die Informationen auf der Titelseite nicht ausreichen. Da der allgemeine Teil aller Lokal- bzw. Regionalausgaben meist inhaltsgleich ist, dient die Lokal- bzw. Regionalseite der eindeutigen Identifizierung des Haupttitels.

Bei zu Anfang des Zeitungswesens erschienenen Zeitungen wird gemäß 2.2.2.2 D-A-CH

- die gesamte erste Seite
- bei titellosen Drucken der Anfang des Textes und erst danach ein Jahrestitelblatt zur Bildung eines Haupttitels herangezogen

Dies betrifft umgangssprachlich „historische oder frühe“ Zeitungen. Diese im Frühstadium des Zeitungswesens erschienenen Zeitungen weisen z.T. keine Titelfassung auf. Sie beginnen i. d. R. sofort mit den Meldungen. Für titellose Zeitungen gibt es keine zeitlichen Begrenzungen.

2 Beschreibung

Bei der Erfassung von Zeitungen werden die RDA-Regeln, die RDA-Regeln für fortlaufende Ressourcen, sowie die dazugehörigen Anwendungsrichtlinien angewendet.

3 Besondere Hinweise für die Erfassung

3.a Zählung

Die Erfassung der Zählung richtet sich nach [RDA 2.6 D-A-CH](#).

Ausführliche Hinweise s. die Schulungsunterlage [Zählung von fortlaufenden Ressourcen](#).

Zeitungen weisen die Besonderheit auf, dass i. d. R. Kopftitel-Seiten vorliegen. Normalerweise ist eine Leiste vorhanden, in der ein Erscheinungsort, eine Zählung und ein Datum aufgeführt sein können. Die Angaben können sich innerhalb der Leiste verschieben. Eine saubere Trennung zwischen den Elementen Veröffentlichungsangabe, Zählung und Erscheinungsdatum ist i. d. R. nicht möglich.

Für Zeitungen wird empfohlen, ein Datum als chronologische Bezeichnung zu behandeln.

Beispiele in Auswahl:

Angabe in der Informationsquelle:

Dienstag, 3. Juni 2014 // NR. 127, 70. JG

Die alphanumerische Zählung besteht aus zwei durchlaufenden Zählungen, die eine Über- und Unterordnung darstellen. Die untergeordnete durchlaufende Zählung wird nach Komma Leerzeichen hinter der übergeordneten durchlaufenden Zählung erfasst. Bei der chronologischen Zählung wird auf die Angabe des Wochentages verzichtet.

PICA	RDA	Element	Erfassung
4025	2.6	Zählung von fortlaufenden Ressourcen	70. Jg., Nr. 127 (3. Juni 2014)-

Angabe in der Informationsquelle:

Jahrgang 11, Woche 42 19. Oktober 2002

Die alphanumerische Zählung besteht aus zwei Zählungen, die einander über- und untergeordnet sind. Die durchlaufende übergeordnete Jahrgangs-Zählung wird vor der untergeordneten (nicht-durchlaufenden) Zählung erfasst.

PICA	RDA	Element	Erfassung
4025	2.6	Zählung von fortlaufenden Ressourcen	Jahrgang 11, Woche 42 (19. Oktober 2002)-

Angabe in der Informationsquelle:

Nr. 1 15. November 1912

Die Nr.-Zählung ist nicht durchlaufend, sondern beginnt jedes Jahr erneut mit „1“. Das Jahr wird deshalb als Bestandteil der alphanumerischen Zählung erfasst und zusätzlich der Zählung der einzelnen Nummern vorangestellt. Die chronologische Zählung – das Datum - wird in runden Klammern nach der alphanumerischen Zählung erfasst. Das Jahr aus der chronologischen Bezeichnung wird in diesem Fall zweimal ausgewertet und sowohl als Bestandteil der alphanumerischen Zählung als auch als chronologische Zählung angegeben.

Ab Jänner 1913 setzt dann eine Jahrgangszählung ein. Die Zählung der ersten Ausgabe bleibt unverändert. Die später einsetzende Jahrgangszählung wird in einer Anmerkung zur Zählung verankert.

PICA	RDA	Element	Erfassung
4025	2.6	Zählung von fortlaufenden Ressourcen	1912, Nr. 1 (15. November 1912)-
4225	2.17.5	Anmerkung zur Zählung	Jahrgangszählung ab 2. Jahrgang, Nr. 1 (5. Jänner 1913)

3.b Erscheinungsdatum

Die Erfassung des Erscheinungsdatums richtet sich nach [RDA 2.8.6](#).

Ausführliche Hinweise s. die Schulungsunterlage [Erscheinungsdatum](#).

Zeitungen weisen die Besonderheit auf, dass i. d. R. Kopftitel-Seiten vorliegen. Normalerweise ist eine Leiste vorhanden, in der ein Erscheinungsort, eine Zählung und ein Datum aufgeführt sein können. Die Angaben können sich innerhalb der Leiste verschieben. Eine saubere Trennung zwischen den Elementen Veröffentlichungsangabe, Zählung und Erscheinungsdatum ist i. d. R. nicht möglich.

Für Zeitungen wird empfohlen, ein Datum als chronologische Bezeichnung zu behandeln. Somit weist eine Zeitung i. d. R. kein Erscheinungsdatum auf, und die chronologische Bezeichnung aus dem Element Zählung wird als ermitteltes Erscheinungsdatum im Feld 1100 \$n erfasst.

Dabei werden die ermittelten Daten in eckige Klammern gesetzt. Bitte beachten Sie, dass die Angaben von Tages- und Monatsangaben bei ermittelten Daten entfallen.

PICA	RDA	Element	Erfassung
1100	2.8.6	Erscheinungsdatum	2014\$n[2014]-
4025	2.6	Zählung von fortlaufenden Ressourcen	70. Jg., Nr. 127 (3. Juni 2014)-

Das Anfangsdatum der ersten Ausgabe ist nicht ermittelbar.
Das vorliegende Datum wird als wahrscheinliches Datum erfasst →

PICA	RDA	Element	Erfassung
1100	2.8.6	Erscheinungsdatum	2014\$n[2014?]-
4025	2.6	Zählung von fortlaufenden Ressourcen	70. Jg., Nr. 127 (3. Juni 2014) [?]-

Sind sowohl Anfangs- und Enddatum der ersten/letzten Ausgabe ermittelt, erfassen Sie beide Angaben in einer gemeinsamen eckigen Klammer.

PICA	RDA	Element	Erfassung
1100	2.8.6	Erscheinungsdatum	2009\$b2013\$n[2009-2013]

Hinweis: Ist in der Ressource (neben den Angaben zur Zählung auf der Kopftitel-Seite) ein Datum auf jeder weiteren Seite genannt, gilt das Tagesdatum als Erscheinungsdatum. Eine Zählung ist auf den jeweiligen Seiten nicht aufgeführt. Das Datum kann ebenfalls als Erscheinungsdatum gewertet werden, wenn es überwiegend auf den weiteren Seiten steht. Im Zweifelsfall liegt die Entscheidung beim Katalogisierenden.

Beispiel:
1100 2015\$n28. Oktober 2015-

3.c Verlagsangabe

Die Erfassung von Verlagen richtet sich nach [RDA 2.8.4](#), den nachfolgenden Regeln und den dazugehörigen Anwendungsrichtlinien. Außerdem ist eine ZDB-Erfassungshilfe zum Thema „Körperschaften, die als Verlagsnamen interpretiert werden“ geplant.

Kommerzielle Verlage stehen entweder auf der Titelseite oder im Impressum (oder beides) oder im Copyright-Vermerk. Bei mehreren Angaben ist die Angabe auf der bevorzugten Informationsquelle (Titelseite) maßgeblich. Grundsätzlich kann der Verlagsname der gesamten Ressource entnommen werden. Siehe auch [Modul 3, Veröffentlichungsangabe](#).

Bei Zeitungen kann es zusätzlich vorkommen, dass kommerzielle Zeitungs-Verlage namensgleich zum Haupttitel der Zeitung sind und zusätzlich eine juristische Wendung aufweisen.

Informationsquelle (Impressum)
„Der neue Konditor“, Zeitschriftenverlagsgesellschaft m.b.H
4000 Der @neue Konditor
4030 Wien : Der neue Konditor, Zeitschriftenverlagsgesellschaft m.b.H

Wenn kein kommerzieller Verlag in der Ressource genannt ist/Körperschaft als Selbstverlag (RDA 2.8.4.3 D-A-CH)

1) Die Körperschaft/Person steht auf der Titelseite und wird in der Beschreibung in der Verantwortlichkeitsangabe aufgeführt. Zusätzlich ist sie im Impressum oder im Copyright-Vermerk genannt: Die Körperschaft/Person aus dem Impressum kann als Verlagsname interpretiert werden. Ein einleitender Vorschub wie z. B. „Herausgeber“ wird in 4030 nicht mit erfasst.

Informationsquelle

Jahresbericht

IFB Hamburg, Hamburgische Investitions- und Förderbank

Impressum: Herausgeber Hamburgische Investitions- und Förderbank

4000 Jahresbericht / IFB Hamburg, Hamburgische Investitions- und Förderbank

4030 Hamburg : Hamburgische Investitions- und Förderbank

2) Die Körperschaft/Person steht nur im Impressum oder im Copyright-Vermerk: Die Körperschaft/Person kann als Verlagsname interpretiert werden. Ein einleitender Vorschub wie z. B. „Hrsg.“ wird in 4030 nicht mit erfasst.

Informationsquelle

Titel

Impressum: Hrsg.: Kaufmännisches Berufsbildungszentrum Neunkirchen

4000 Titel

4030 Neunkirchen : Kaufmännisches Berufsbildungszentrum Neunkirchen

3) Die Körperschaft/Person steht auf der Titelseite und ist NICHT nochmals in Verlagsposition, im Impressum oder Copyright-Vermerk genannt. Die Körperschaft/Person kann als ermittelter Verlagsname interpretiert werden und wird eckig geklammert.

Informationsquelle

Kaufmännisches Berufsbildungszentrum Neunkirchen

Jahrbuch 2014/2015

4030 Neunkirchen : [Kaufmännisches Berufsbildungszentrum Neunkirchen]

4) Hierarchiestufen einer Körperschaft, die nicht notwendig sind, um den Verlag zu identifizieren, können weggelassen werden (Ermessen des Katalogisierenden). Verwenden Sie kein Auslassungszeichen (...), um ein solches Auslassen anzuzeigen.

3.d Herstellungsangabe

Die Erfassung von Herstellungsangaben richtet sich nach [RDA 2.10](#).

Ist in der Ressource keine Veröffentlichungsangabe aufgeführt und auch nicht ermittelbar, wird das Feld 4030 mit dieser Information belegt (da Standardelement). Die Herstellungsangabe kann fakultativ erfasst werden, sofern in der Ressource vorhanden oder ermittelbar.

PICA	RDA	Element	Erfassung
4030	2.8	Veröffentlichungsangabe	[Erscheinungsort nicht ermittelbar] : [Verlag nicht ermittelbar]
4045	2.10	Herstellungsangabe	Augsburg : Müller

Ausführliche Hinweise sind in der Schulungsunterlage im Modul 3.02.05, Veröffentlichungsangabe nachzulesen.

3.e Unterreihen

Die Erfassung von Unterreihen richtet sich nach [RDA 2.3.1.7](#).

Ein Merkmal von Zeitungen sind häufig Titelformen, die z. B. Orte oder Regionen aufweisen. Abhängig von den Voraussetzungen kommt es zur Erfassung als Unterreihe oder zur Erfassung im Ausgabevermerk (s. 3.f):

Liegen unterschiedliche geografische Bezüge mit unterschiedlichen Inhalten vor, wird als Unterreihe erfasst.

Liegen unterschiedliche geografischen Bezug mit gleichem oder ähnlichem Inhalt vor (gleicher Inhalt, aber unterschiedliche Zielgruppen), wird als Ausgabevermerk erfasst.

Um dies beurteilen zu können, ist ggf. eine inhaltliche Prüfung der Informationsquellen notwendig.

PICA	RDA	Element	Erfassung
4000	2.3.2	Haupttitel	Elbe-Wochenblatt
4005	2.3.1.7	Unterreihe	Harburg

PICA	RDA	Element	Erfassung
4000	2.3.2	Haupttitel	Elbe-Wochenblatt
4005	2.3.1.7	Unterreihe	Altona

PICA	RDA	Element	Erfassung
4000	2.3.2	Haupttitel	Elbe-Wochenblatt
4005	2.3.1.7	Unterreihe	Eimsbüttel

PICA	RDA	Element	Erfassung
4000	2.3.2	Haupttitel	Süddeutsche Zeitung
4005	2.3.1.7	Unterreihe	HS3

PICA	RDA	Element	Erfassung
4000	2.3.2	Haupttitel	Süddeutsche Zeitung
4005	2.3.1.7	Unterreihe	HBG

PICA	RDA	Element	Erfassung
4000	2.3.2	Haupttitel	Trierischer Volksfreund
4005	2.3.1.7	Unterreihe	TL

PICA	RDA	Element	Erfassung
4000	2.3.2	Haupttitel	Trierischer Volksfreund
4005	2.3.1.7	Unterreihe	WIL

PICA	RDA	Element	Erfassung
4000	2.3.2	Haupttitel	Trierischer Volksfreund
4005	2.3.1.7	Unterreihe	BIT

Hinweis 1: Zwischen den einzelnen Beschreibungen werden keine Beziehungen untereinander hergestellt.

Hinweis 2: Historische Zeitungen sind mitunter mehrmals am Tag mit Bezeichnungen wie Morgenausgabe, Mittagsausgabe, Abendausgabe oder ähnlichem erschienen.

Hinweis 3: Gemäß der Ausnahme für fortlaufende Ressourcen ([RDA 2.3.1.7.2](#)) wird als Unterreihe erfasst, wenn der gemeinsame Titel und der Unterreihentitel zusammen auf der Informationsquelle (Titelseite) stehen. Bei der Erfassung als Unterreihe spielt es keine Rolle, ob eine eigene Beschreibung für den gemeinsamen Titel im Katalog vorhanden ist, oder ob eine eigene Zählung für den gemeinsamen Titel vorliegt. Darüber hinaus spielt es auch keine Rolle, dass der Titel der Unterreihe oder der Titel der Beilage alleine aussagefähig genug wäre.

Zur Präzisierung, wann beide Titel auf der Titelseite stehen, siehe [4241](#) und [RDA 2.3.1.7 D-A-CH](#).

PICA	RDA	Element	Erfassung
4000	2.3.2	Haupttitel	Moritz Sonderausgabe
4005	2.3.1.7	Unterreihe	Region Stuttgart
4005	2.3.1.7	Unterreihe	Hochzeits Trends

3.f Ausgabevermerk

Die Erfassung des Ausgabevermerks richtet sich nach [RDA 2.5.2.1](#) und 2.5.2.1 D-A-CH.

Titelfassungen, die das Wort "Ausgabe" enthalten, werden im Ausgabevermerk erfasst. Hierbei ist zu beachten, dass gemäß RDA 6.2.2.8 D-A-CH ab dem zweiten gleichnamigen Werk das Feld [3210](#) mit dem Ausgabevermerk zur Unterscheidung zu erfassen ist.

Ausführliche Hinweise zur Erfassung des Ausgabevermerks erfolgen in der Schulungsunterlage [Ausgabevermerk](#).

Ausführliche Hinweise zur Erfassung des Werktitels erfolgen in der Schulungsunterlage [Werke I](#) und [Werke II](#).

Hinweis: Zwischen den einzelnen Beschreibungen werden keine Beziehungen untereinander hergestellt.

PICA	RDA	Element	Erfassung Werk 2
3210	6.27.1.9	Werktitel + Merkmal	Wochenspiegel\$gAusgabe Freiberg
4000	2.3.2	Haupttitel	Wochenspiegel
4020	2.5	Ausgabevermerk	Ausgabe Freiberg

PICA	RDA	RDA-Element	Erfassung Werk 3
3210	6.27.1.9	Werktitel + Merkmal	Wochenspiegel\$gAusgabe Flöha
4000	2.3.2	Haupttitel	Wochenspiegel
4020	2.5	Ausgabevermerk	Ausgabe Flöha

Liegt jedoch z. B. ein Unterschied in der geografischen Abdeckung vor, wird ein Ausgabevermerk erfasst, auch wenn kein Ausgabebegriff (Ausgabe oder edition) vorliegt. Ein Ausgabebegriff wird nicht fingiert:

PICA	RDA	RDA-Element	Erfassung Werk 1
3210	6.27.1.9	Werktitel + Merkmal	
4000	2.3.2	Haupttitel	Spree-Elster-Stimme
4020	2.5	Ausgabevermerk	Kamenz & Hoyerswerda

PICA	RDA	RDA-Element	Erfassung Werk 2
3210	6.27.1.9	Werktitel + Merkmal	Spree-Elster-Stimme\$gBautzen & Oberland
4000	2.3.2	Haupttitel	Spree-Elster-Stimme
4020	2.5	Ausgabevermerk	Bautzen & Oberland

Dafür muss folgende Voraussetzung vorliegen: Trotz unterschiedlichem geografischen Bezug liegt in den Veröffentlichungen jeweils ein gleicher oder ähnlicher Inhalt = gleicher Inhalt, aber unterschiedliche Zielgruppenvor. Um dies beurteilen zu können, ist ggf. eine inhaltliche Prüfung der Informationsquellen notwendig.

Aber: Es wird weiterhin als Unterreihe erfasst, wenn unterschiedliche geografische Bezüge mit unterschiedlichen Inhalte vorliegen.

Es sind auch Kombinationen von Unterreihenangaben und Angaben, die einen Ausgabevermerk darstellen, möglich. Beide Angaben werden gemeinsam in einer Beschreibung erfasst. Je nach Sachverhalt als Unterreihe bzw. als Ausgabevermerk:

4000 Braut & Bräutigam
4005 Hotels, Restaurants, Burgen, Schlösser, Landgüter, Feuerwerk
4020 Ausgabe Süd

Umgang mit Änderungen beim Ausgabevermerk

Bei Änderungen des Ausgabevermerks, die eine neue Beschreibung erfordern, gelten RDA 1.6.2.5 + RDA 1.6.2.5 D-A-CH, RDA 2.3.2.13.1. + RDA 2.3.2.13.1 D-A-CH und die Schulungsunterlagen [Neue Beschreibungen](#).

PICA	RDA	Element	Erfassung
3210	6.27.1.9	Werktitel + Merkmal	Wochenspiegel\$gAusgabe Freiberg
4000	2.3.2	Haupttitel	Wochenspiegel
4020	2.5	Ausgabevermerk	Ausgabe Freiberg
4244	25.1	Beziehung zu einem Werk	f#Fortsetzung von!IDN!Wochenspiegel. - Ausgabe Freiberg und Chemnitz

Bei Änderungen, die keine neue Beschreibung erfordern ([RDA 1.6.2.5](#)), wird die Beschreibung gemäß des Latest-Prinzips aktualisiert und ggf. eine Anmerkung im Feld 4201 eingefügt.

Entfällt in einem späteren Heft der Ausgabebegriff, wird wie folgt erfasst:

PICA	RDA	RDA-Element	Aktualisierte Erfassung
4000	2.3.2	Haupttitel	Golf, die Club-Zeitung
4020	2.5	Ausgabevermerk	Süd
4201	2.17.4	Anmerkung zum Ausgabevermerk	Bis 2014,3 mit dem Ausgabevermerk Ausgabe Süd

Aber-Beispiel: Kommt der Ausgabebegriff (Ausgabe oder Edition) bei einer als Unterreihe beschriebenen Veröffentlichung erst später hinzu, führt diese Änderung gemäß RDA 2.3.2.13.2 D-A-CH (wesentliche Änderung des Haupttitels) i. d. R. zu einer neuen Beschreibung.

PICA	RDA	RDA-Element	Erfassung Werk 2
4000	2.3.2	Haupttitel	Braut & Bräutigam
4005	2.5	Ausgabevermerk	Bayern
4244	25.1	In Beziehung stehendes Werk	s#Fortgesetzt durch!IDN! Braut & Bräutigam. -Ausgabe Bayern

PICA	RDA	RDA-Element	Erfassung Werk 2
4000	2.3.2	Haupttitel	Braut & Bräutigam
4020	2.5	Ausgabevermerk	Ausgabe Bayern
4244	25.1	In Beziehung stehendes Werk	f#Fortsetzung von!IDN! <i>Braut & Bräutigam. Bayern</i>

3.g Erscheinungsfrequenz

Die Erfassung der Erscheinungsfrequenz richtet sich nach [RDA 2.14](#).

Kann die Erscheinungsfrequenz nicht durch einen Code dargestellt oder sollen präzisierende Angaben zum Code erfasst werden, kann gemäß RDA 2.17.12 D-A-CH im Feld 4201 eine Anmerkung gemacht werden. Änderungen in der Erscheinungsfrequenz werden ebenfalls in Feld 4201 erfasst. Ein zusätzlicher Code für die Erscheinungsfrequenz früherer Ausgaben kann in Feld [1800](#) angegeben werden.

Standardfall

PICA	RDA	Element	Erfassung
1800	2.14	Erscheinungsfrequenz	d

Änderung in der Erscheinungsfrequenz

PICA	RDA	Element	Erfassung
1800	2.14	Erscheinungsfrequenz	d;t
4201	2.17.12	Anmerkung zur Erscheinungsfrequenz	Erscheint täglich, bis 2014 dreimal wöchentlich

Die Erscheinungsfrequenz ist nicht durch eine Codierung in 1800 abgedeckt

PICA	RDA	Element	Erfassung
4201	2.17.12	Anmerkung	Erscheint sechsmal wöchentlich

3.h Begründer, Herausgeber und Redakteure

Begründer, Herausgeber und Redakteure werden in der Verantwortlichkeitsangabe erfasst, wenn sie als wichtig erachtet werden ([RDA 2.4.1.4](#)).

Die Vergabe der Beziehungskennzeichnungen erfolgt nach Anhang I. Die Beziehungskennzeichnung für Begründer, Herausgeber und Chefredakteure lauten:

„Herausgeber“ mit Codierung „edt“
 „Begründer des Werks“ mit Codierung „oth“
 „Chefredakteur“ mit Codierung „pbd“.

PICA	RDA	RDA-Element	Erfassung
3010	20.2	Mitwirkender	!IDN!\$4edt !IDN!Stettenheim, Julius\$BChefredakteur\$4pbd
4000	2.3.2	Haupttitel	Wespen / verantwortlicher Redakteur: Julius Stettenheim
	2.4.1.4	Verantwortlichkeits- angabe	

3.i Beziehungen und Beziehungskennzeichnungen

Zwischen einzelnen Beschreibungen werden gemäß [RDA 24.5.1.3](#) und [RDA 25](#) Beziehungen hergestellt.

Folgende Beziehungskennzeichnungen (BZK) werden z. B. gemäß RDA [Anhang J 2.5](#) vergeben.

Beispiel:

PICA	RDA	Element	Erfassung
4000	2.3.2	Haupttitel	Metzinger-Uracher General-Anzeiger
4242	Anhang J.2.5	Beziehung	Supplement!IDN! <i>Bikeplus</i>

PICA	RDA	RDA-Element	Erfassung
4000	2.3.2	Haupttitel	<i>Bikeplus</i>
4241	Anhang J.2.5	Beziehung	Supplement zu!IDN! <i>Metzinger-Uracher General-Anzeiger</i>

Hinweis 1: die BZK „Supplement/Supplement zu“ wird bei Zeitungen verwendet, um z. B. folgende spezifische Beziehungskennzeichnungen darzustellen:

Beilage/Beilage zu
 Gratis-Beilage/Gratis-Beilage zu
 Separat-Beilage/ Separat-Beilage zu
 Sonderdruck/ Sonderdruck in
 Sonderausgabe/ Sonderausgabe zu
 Separatabdruck/ Separatabdruck aus

Hinweis 2: Bei Beschreibungen von Unterreihen oder Beschreibungen mit Ausgabebezeichnungen werden keine Beziehungen untereinander hergestellt.

Folgende Beziehungskennzeichnungen (RDA Anhang J.2.2 D-A-CH) können **zusätzlich** vergeben werden:

- Lokalausgabe/Lokalausgabe zu
- Regionalausgabe/Regionalausgabe zu

PICA	RDA	Element	Erfassung
4000	2.3.2	Haupttitel	Braunschweiger Tageszeitung
4249	Anhang J.2.2	Beziehung	Regionalausgabe!IDN! <i>Helmstedter Kreiszeitung</i>

PICA	RDA	Element	Erfassung
4000	2.3.2	Haupttitel	Helmstedter Kreiszeitung
4249	Anhang J.2.2	Beziehung	Regionalausgabe zu!IDN! <i>Braunschweiger Tageszeitung</i>

Entspricht keine spezifische Kennzeichnung dem vorliegenden Sachverhalt, wird stattdessen der entsprechende Elementname aus Anhang J.2 als Beziehungskennzeichnung erfasst.

PICA	RDA	Element	Erfassung
4000	2.3.2	Haupttitel	The @times
4249	Anhang J.2.2	Beziehung	In Beziehung stehendes Werk!IDN! <i>The @Sunday times</i>

PICA	RDA	Element	Erfassung
4000	2.3.2	Haupttitel	The @Sunday times <i>Hinweis: Gemäß Anhang A.10 folgen im Englischen die Richtlinien zur Großschreibung im wesentlichen The Chicago Manual of Style. Demzufolge werden Wochentage und Monatsnamen mit Großschreibung erfasst.</i>
4249	Anhang J.2.2	Beziehung	In Beziehung stehendes Werk!IDN! <i>The @times</i>

Hinweis: Die BZK „In Beziehung stehendes Werk“ wird bei Zeitungen verwendet, um z. B. folgende spezifische Beziehungskennzeichnungen darzustellen:

„Abendausgabe, Auswahlausgabe, Bezirksausgabe, Bundesausgabe, Ersatzausgabe, Fernausgabe, Inlandausgabe, Internationale Ausgabe, Kreisausgabe, Kriegsausgabe, Luftpostausgabe, Mittagsausgabe, Montagsausgabe, Mittwochsausgabe, Morgenausgabe, Notausgabe, Sonntagsausgabe, Streikausgabe, Streikersatzausgabe, Tarnausgabe, Überseeausgabe, Wochenausgabe, Wochenendausgabe“.

Weitere Informationen zur Erfassung von Beziehungskennzeichnungen aus J.2.2 erfolgen in der Schulungsunterlage „Anhang J“.

3.j Reproduktionen

Reproduktionen werden gemäß RDA [1.11](#) und RDA [2.1](#) beschrieben.

Ausführliche Informationen erfolgen in der Schulungsunterlage zu den [Reproduktionen](#) und in der [Formatbeschreibung 4256](#).

In der Formatbeschreibung 4256 finden Sie ausführliche Hinweise zur Behandlung von Layout getreuen Digitalisierungen, die umfassend oder in Teilen von mehreren Institutionen elektronisch reproduziert werden.

Hinweis zu Reproduktionen/Mikrofilm: Oft sind mehrere Ausgaben auf einem Film vermischt, ohne dass man dafür genaue Daten angeben kann. Wie kann hier mit der Beziehungskennzeichnung zwischen der Beschreibung für den Mikrofilm und den Druckausgaben verfahren werden?

Nach RDA dürfen nur die Beziehungskennzeichnungen verwendet werden, die Anhang J vorsieht (es geht also nicht 4256 „Teilweise reproduziert als oder in“). Somit kann man die Beziehung nur ganz formal herstellen, ggf. mit den Jahren, und alles Abweichende in Anmerkungen unterbringen.

Beschreibung für den Mikrofilm:

4256 Reproduktion von!TitelA!

4256 Reproduktion von!TitelB!

4256 Reproduktion von!TitelC!

4201 Titel oder verfilmte Jahrgänge sind in unterschiedlicher Reihenfolge auf den einzelnen Filmrollen enthalten

Beschreibungen der Druck-Ausgaben:

Titel A

4256 Reproduziert als!Mikrofilm! ggf. Jahre angeben oder 4201 Nur in Auszügen/nur einzelne Jahre verfilmt

Titel B

4256 Reproduziert als!Mikrofilm!

Titel C

4256 Reproduziert als!Mikrofilm!

RAK-Daten: Keine nachträgliche Trennung der gemeinsamen Titelaufnahme für Original und Reproduktion !

3.k Erscheinungsland

Bei Zeitungen werden der gültige Ländercode zum gesamten Zeitpunkt des Erscheinens der Ressource und der aktuell gültige Ländercode erfasst. Dabei richtet sich die Vergabe nicht nur nach dem Erscheinungsort 4030, sondern gegebenenfalls auch nach der territorialen Zugehörigkeit des Verbreitungsortes 4050.

1700 /1XA-DXDE/1XA-PL

4000 Ostsee-Zeitung und Börsen-Nachrichten der Ostsee

4025 1848, Nr. 27 (3. April 1848)-31. März 1905

4030 Berlin : Guttman

4050 [!040573923!](#)Stettin [Tg1]

1700 /1XA-DXDE/1XA-DE

4000 Leipziger neueste Nachrichten : vormals Leipziger Nachrichten

4025 1. Oktober 1892-1911, Nummer 150 (31. Mai 1911)[?]

4030 Leipzig : Herfurth

4050 [!040352064!](#)Leipzig [Tg1]

1700 /1XA-PL

4000 Danziger Allgemeine Zeitung : älteste nationale Tageszeitung Danzigs

4025 1920 [?]-Jg. 86, Nr. 229 (29.9.1934) ; damit Erscheinen eingestellt

4030 Danzig : Danziger allg. Zeitung

4050 [!040110397!](#)Danzig [Tg1]

1700 /1XA-AAAT/1XA-HU

4000 Pester Zeitung

4025 1845-1921 [?]

4030 Budapest : [Verlag nicht ermittelbar]

4035 Pest\$hanfangs

4050 [!040086844!](#)Budapest [Tg1]

4050 [!041371720!](#)Pest\$gStadt [Tg1]

1700 /1XA-AAAT/1XA-AT

4000 Kaiserlich-königliche privilegierte Wiener Zeitung

4025 1805, Heft 27 (3.Apr. 1805)-1806

4030 Wien : [Verlag nicht ermittelbar]

4050 [!040660095!](#)Wien [Tg1]

3.1 Verbreitungsort in normierter Form

Im Feld 4050 wird für die Veröffentlichungsform Zeitung obligatorisch die Angabe des bevorzugten Namens des Verbreitungsortes (Verbreitungsorte) während des Erscheinens und zusätzlich der gegenwärtig bevorzugte Namen mit der jeweiligen IDN aus der GND erfasst.

In diesem Feld werden nur Verbreitungsorte, keine Verbreitungsgebiete oder Regionen erfasst.

Entnommen werden die Ortsbezeichnungen den Angaben der Vorlage im Titel, Zusatz oder vom Herausgeber. Liegen dort keine Informationen vor, wird der Verlags- oder Herstellungsort erfasst.

4000 Kölner Universitätsmagazin

4050 [!040314839!](#)Köln

Bei Veröffentlichungen, bei denen auch kein Verlags- oder Herstellungsort ermittelt werden kann, wird in 4050 [!1024971945!](#)*Ohne Ort* vermerkt.

Hinweis: Bei Zeitschriften/monografischen Reihen ist die Erfassung von 4050 möglich, wenn die fortlaufende Ressource aufgrund ihrer Titelfassung bzw. der weiteren bibliografischen Beschreibung oder des Inhalts einen lokalen Bezug enthält. Die Besetzung von 4050 ist hier – im Gegensatz zu Zeitungen – fakultativ.

Weitere Erfassungshinweise, siehe die Formatbeschreibung zu [4050](#).

3.m Codierungen

[0600](#)

Für Zeitungen ist die Codierung „zt“ im Feld 0600 verpflichtend.

Hinweis: Zeitungsbeilagen werden mit „zt“ gekennzeichnet, wenn sie mindestens wöchentlich erscheinen.

Bei einem Wechsel der Erscheinungsweise von Zeitung zu Zeitschrift entfällt die Codierung „zt“. Auf die frühere Erscheinungsweise kann in 4201 hingewiesen werden (siehe Seite 15).

[1140](#)

Folgende Codierungen werden im Feld 1140 vergeben

aa	Amtsblatt, Amts- und Gesetzblatt, Gesetz- und Verordnungsblatt
ao	Zeitungen für die allgemeine Öffentlichkeit
az	Anzeigenblatt
eo	Zeitungen für eine eingeschränkte Öffentlichkeit
ft	Fachzeitung
fz	Firmenzeitung
il	Illustrierte
lp	Lokale Zeitung
mg	Magazin
rp	Regionale Zeitung
up	Überregionale Zeitung

3.n Allgemeine Anmerkung

Folgende Inhalte werden als allgemeine Anmerkung im Feld [4201](#) erfasst (in Auswahl):

Erfassung der Zeitungskennziffer

PICA	RDA	Element	Erfassung
4201		Allgemeine Anmerkung	ZKZ: 14646

Hinweis: Für Indexierungszwecke muss das Feld 2220 zusätzlich besetzt werden: 2220 14646

Erfassung des Vertriebskennzeichens

PICA	RDA	Element	Erfassung
4201		Allgemeine Anmerkung	PVK: 1 P 3699 A

Hinweis: Für Indexierungszwecke muss für den numerischen Teil das Feld 2220 zusätzlich besetzt werden: 2220 3699

Erfassung des ausländischen Vertriebskennzeichens

PICA	RDA	Element	Erfassung
4201		Allgemeine Anmerkung	GZ: 03A035329 K

Hinweis: Für Indexierungszwecke muss das Feld 2199 zusätzlich besetzt werden: 2199 GZ 03A035329 K

Angabe von Lizenznummern

PICA	RDA	Element	Erfassung
4201		Allgemeine Anmerkung	Amerikanische Lizenz: Nr. 16

PICA	RDA	Element	Erfassung
4201		Allgemeine Anmerkung	Lizenz-Nummer der DDR: 117

Darüber hinaus können Sie weitere Angaben erfassen:

Hinweise zur Auflage

PICA	RDA	Element	Erfassung
4201		Allgemeine Anmerkung	Auflage 2015: 7.000.000

Inhaltliche Angaben zu Teilen der Ausgabe

PICA	RDA	Element	Erfassung
4201		Allgemeine Anmerkung	Mit überregionalem Teil von: Hannoversche allgemeine Zeitung

Gliederungen der Ausgabe in gezählte oder ungezählte Teile, auch mit sachlicher Benennung, die eine eigene Seitenzählung haben.

PICA	RDA	Element	Erfassung
4201		Allgemeine Anmerkung	Die Ausgabe gliedert sich in sections, die numerisch (alphabetisch, sachlich) bezeichnet sind, mit jeweils eigener Seitenzählung; sect. 6 & 7, Arts & books, erscheint auch selbstständig

Wechsel der Erscheinungsweise von Zeitung zu Zeitschrift (und umgekehrt). Siehe auch die Hinweise zur Codierung im Feld 0600 auf Seite 13.

PICA	RDA	Element	Erfassung
4201		Allgemeine Anmerkung	Bis Band 14 (2015) als Zeitung erschienen

3.o Europäische Artikelnummer

Die Europäische Artikelnummer wird im Feld [2040](#) erfasst:

2040 4390745105006

3.p Bemerkungen zur Titelaufnahme

Wenn die Zentralredaktion Zeitungen (ZRZ) der ZDB eine Titelaufnahme auf formale Richtigkeit geprüft hat, vergibt sie im Feld 4701 das Kürzel: (üa/Z).

3.q [1131](#), Angaben zum Inhalt

Die ZDB empfiehlt, das Feld 1131 immer zu besetzen:

1131 !040675106!

Anzeige

1131 !040675106!*Zeitung*

4. Hinweise zum Wegfall „Zeitungähnliches Periodikum“

Ab dem RDA-Umstieg am 01.10.2015 entfällt der Publikationstyp Zeitungähnliches Periodikum und die Codierung „fn“ im Feld 0600 wird nicht mehr vergeben.

Die mit der fn-Codierung versehenen Datensätze werden maschinell um die zeitungsspezifischen Codierungen in 0600 (fn) und 1140 (ao, eo, lp, rp und up) zum nächsten Gesamtabzug März 2016 bereinigt.

Bis dahin bleiben die zeitungsspezifischen Codierungen in den Titelaufnahmen erhalten, die Publikationen werden ab dem 1.10.2015 jedoch als Zeitschriften oder Schriftenreihen behandelt.

Für den Umgang mit RAK-Daten bedeutet das:

Alle Regeln des vorliegenden Konzeptes sind ebenfalls auf Beschreibungen anzuwenden, in denen der Code „fn“ erst im März 2016 maschinell entfernt werden.

Das Feld 4050 bleibt erhalten und wird maschinell nicht gelöscht.

Zeitungsspezifische Angaben müssen wegen des Wegfalls von „fn“ nicht korrigiert werden: Das Feld 4701 mit dem Inhalt „üaZ“ muss nicht gelöscht werden. Inhalte aus dem Feld 4225 müssen nicht nach 4201 übertragen werden. Kommt ein neuer Inhalt für 4201 hinzu, wird dieser Inhalt punktuell in 4201 erfasst.

Die zt-Codierung von Beilagen bleibt i. d. R. erhalten

5 E-Paper

5.a Definition E-Paper

Unter einem E-Paper wird die

- digitale Ausgabe einer gedruckten Zeitung im Text-Kodierungsformat „PDF“ (RDA 3.19.3.3) verstanden
- es enthält alle Anzeigen und Fotos, die parallel, d.h. zeitgleich bzw. kurz vor oder kurz nach dem Erscheinen der Druck-Ausgabe, als Online-Ausgabe zur Verfügung gestellt wird
- Inhalt und Erscheinungsbild (Seitenlayout) spiegeln vollständig den Druck wider.

E-Paper werden ggf. für unterschiedliche Ausgaben unterschiedlich angeboten, z.B. als Gesamtausgabe, Teilausgabe oder für jede einzelne Ausgabe und erscheinen ebenfalls häufig im Rahmen eines größeren Webauftritts.

Sie stellen jedoch *eine besondere Erscheinungsform der Zeitung* dar und sind als solche nicht vergleichbar mit anderen digitalen Formen/Webauftritten der Zeitung.

Als Benennungen kommen neben E-Paper auch folgende Bezeichnungen vor: ...-digital, digitale Zeitung, Digital-Ausgabe, electronic edition, edición impresa, ... global.

5.b bevorzugte Informationsquelle

Als primäre Informationsquelle für die gesamte bibliographische Beschreibung gilt das E-Paper selbst. Für die Bestimmung des Haupttitels gilt diejenige Seite des Webauftritts, die die Seite 1 der Zeitung als Druck in Layout getreuer Digitalisierung zeigt. Das bedeutet, der Haupttitel des digitalisierten Drucks ist zugleich auch Haupttitel des E-Papers.

Zur Informationsquelle bei Regional- und Lokal-Ausgaben von E-Paper, vgl. auch 1.b

5.c Eigene Beschreibung

Da sich E-Paper als inhaltlich unterschiedlich von allen anderen elektronischen Ausgaben einer bestimmten Zeitung erweist und weil es sich wegen der layoutgetreuen Wiedergabe der gedruckten Zeitung besonders gut für Zwecke der Langzeitarchivierung eignet, werden für E-Paper eigene Beschreibungen erstellt.

Obwohl E-Paper-Versionen die Inhalte der Druckausgabe layoutgetreu wiedergeben, handelt es sich nicht um Reproduktionen, deren Hauptmerkmal die *nachträgliche* Erstellung ist.

Die Beschreibungen für das E-Paper, die Druck-Ausgabe oder die Online-Ausgabe werden (je nach Sachverhalt) miteinander in Beziehung gesetzt (RDA 27).

Die Beziehungskennzeichnungen (RDA [Anhang J.4](#)) lauten z. B.:

4243 Erscheint auch als E-Paper-Ausgabe
4243 Erscheint auch als Druck-Ausgabe
4243 Erscheint auch als Online-Ausgabe